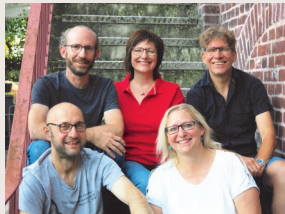


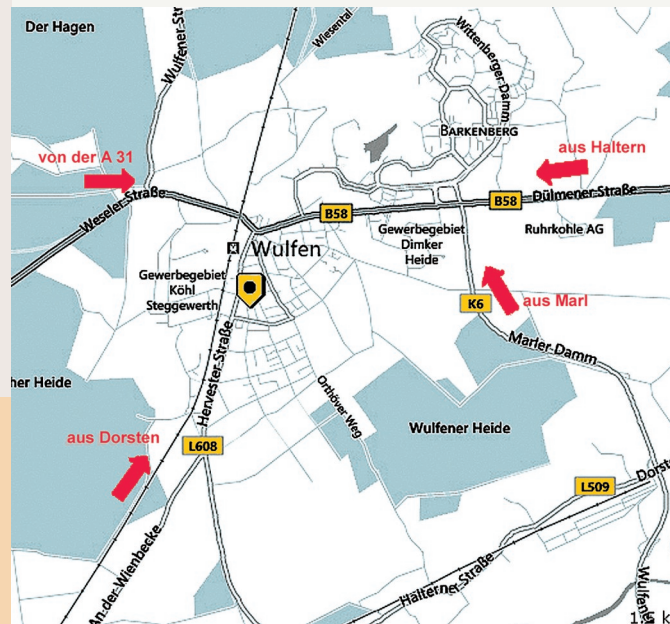
Sonntag, 5. Mai 2024, 17 Uhr: „Stimmrecht“



Stimmrecht ist geballte **A-cappella-Power** aus dem Pott. 2 Frauen, 3 Männer auf der Bühne, einer im Hintergrund am Mischpult, ein paar Mikrofone, etwas Technik – reicht!

Sebastian Diel, Carolin Römer, Julia Knorr-Urban, Matthias Kummer und Swen Wagner singen

Rock und Pop, überwiegend Coverversionen, meistens auf Deutsch, immer voller Energie und in eigenen Versionen, manchmal zusammen mit dem Publikum. Der **Eintritt zu dem Konzert ist frei** – um Spenden wird gebeten.



Wegbeschreibung zur Gnadengemeinschaft Wulfen
Zur Potmere 3, 46286 Dorsten

Sonntag, 23. Juni 2024, 17 Uhr: „Maria“ Chorkonzert mit „Les dames qui chantent“



Dieses a capella Programm besteht aus **Mariengesängen**. Dabei wird Mittelalterliches mit Kompositionen aus der Romantik bis hin zu aktuellen Kompositionen kontrastiert.

Das Frauenvokalensemble **„Les dames qui chantent“** gibt es seit 2016. Die **zehn Frauen** aus dem Raum Köln, Dormagen, Meerbusch, Sauerland und treffen sich einmal im Monat zur Probenarbeit in Dormagen. Das Ensemble besteht aus Berufsmusikerinnen und ambitionierten Laien. Sie legen einen besonderen Schwerpunkt auf einen **homogenen Klang**. Das Repertoire beinhaltet geistliche und weltliche Vokalmusik, meist a capella, vom Mittelalter bis heute. „Les dames qui chantent“ singen **ohne Dirigat**, was ein hohes Maß an Gemeinsamkeit, aufeinander Hören und miteinander Fühlen erfordert. Die Sängerinnen stehen deshalb auch gerne gemischt und nicht nach Stimmen sortiert.

Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten.

Sonntag, 19. Mai, 14-17 Uhr: „8. Staudenbörse“

Für diesen **Pflanzenaustausch unter Nachbarn und Freunden** im Garten hinter der Gnadengemeinschaft können Sie im Vorfeld auch Ableger und Sämlinge beisteuern, die dann gegen eine kleine Spende zugunsten der Gnadengemeinschaft angeboten werden. **Bitte werfen Sie bei Frühjahrsputz keine Pflanzen weg.** Teilen Sie lieber und bringen Sie die Töpfe in die Gnadengemeinschaft!



Ab Anfang Mai nehmen wir gerne Pflanzenspenden an: Bitte melden Sie sich dafür bei Sabine Bornemann unter 0176 / 73566425. Wer Pflanzen mitbringt, kann kostenfrei tauschen. Von den anderen Besuchern wünschen wir uns eine Spende für den Erhalt der Gnadengemeinschaft. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. **Der Eintritt ist frei.**

Sonntag, 2. Juni 2024, 17 Uhr: „Jazz auf der Harfe“

Jochen Vogel ist ein Pionier auf der **irischen Metallsaitenharfe Clairseach**. Seit 200 Jahren ausgestorben, erlebt dieses Instrument in den letzten 30 Jahren eine erstaunliche Renaissance. Im Gegensatz zu den meisten seiner Kollegen, die sich der historischen Spielpraxis widmen, legt Vogel großen Wert darauf, die Clairseach in moderne Zusammenhänge zu setzen. So finden sich auf seiner aktuellen CD „Celtic Air“ sowohl keltisch inspirierte Klänge als auch Ausflüge in jazzige oder poppige Gefilde. Seine expressive Spielweise, die neben dem Vibrato auch andere

klangliche Überraschungen nutzt, hat Jochen Vogel im Laufe der Jahre zu einer klaren persönlichen musikalischen Sprache verfeinert. In seinem neuen Solo-Programm spielt Jochen Vogel die Verbeugungen vor der keltischen Tradition von Celtic Air ebenso wie jazzig oder orientalisch gefärbte Improvisationen und Lieder im Stile seiner vorletzten CD „Wege“. **Der Eintritt ist frei – um eine Spende wird gebeten.**



Alle Veranstaltungen in der Gnadengemeinschaft finden Sie ausführlich auf:
<http://wulfen-wiki.de/index.php/Gnadengemeinschaft>

Auch per QR-Code kommen Sie dorthin.

Wir danken unseren Sponsoren, die die Reihe „Kultur vor Ort“ unterstützen:



Vereinte Volksbank eG



Mr. Trucker Kinderhilfe e.V.

DORSTEN DANKT DIR



Sparkasse Vest Recklinghausen

Der Förderverein Gnadengemeinschaft Wulfen e.V.

wurde im Juli 2012 gegründet. Am 1. Juli 2023 wurde die Kirche dem **Förderverein als neuem Träger** übergeben, um das Gebäude noch möglichst lange zu erhalten. Durch ehrenamtlich organisierte Veranstaltungen in der Reihe „Kultur vor Ort“ wird das Budget erwirtschaftet, meistens mit freier Kollekte. Wenn Eintrittspreise erhoben werden müssen, dann sind sie sehr günstig, um vielen die Teilhabe zu ermöglichen.

Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Bankverbindungen Förderverein Gnadengemeinschaft:

Vereinte Volksbank e.G.:

IBAN: DE69 4246 1435 0967 5653 00

BIC: GENODEM1KIH

Sparkasse Vest Recklinghausen

IBAN: DE59 4265 0150 0075 0253 87

BIC: WELADED1REK

Förderverein Gnadengemeinschaft Wulfen e.V.

1. Vorsitzende: Christine Markowsky
Tel. 02369 / 7428598

Ansprechpartnerin Kulturprogramm:
Sabine Bornemann, Tel. 0176 / 73566425

Förderverein Gnadengemeinschaft Wulfen



Programm 1. Halbjahr 2024

Zur Potmere 3, 46286 Dorsten

Liebe Freunde der Gnadenkirche Wulfen

Seit dem 1. Juli 2023 ist der Förderverein Gnadenkirche Wulfen e.V. selbständiger Träger des Gebäudes. Die Gemeinde konnte die Kirche nicht länger erhalten. In Folge dessen wird sich die **Gnadenkirche öffnen** - auch für Nutzer außerhalb der Gemeinde. Hier kann man künftig nicht nur Taufen und Hochzeiten feiern und das anschließende Fest auch gleich (im Garten) ausrichten, sondern der Raum steht ebenso für Gesprächsrunden, Vorträge, Konzerte, Filmvorführungen oder Ausstellungen zur Verfügung. **Wenn Sie in der Gnadenkirche gerne eine Veranstaltung durchführen würden**, wenden Sie sich bitte an Sabine Bornemann unter 0176 / 73566425. Wir freuen uns auch, wenn Sie **Mitglied im Förderverein Gnadenkirche** werden, denn angesichts der neuen Aufgaben können wir jede Unterstützung brauchen.

„Locker vom Hocker“
 immer donnerstags 10 -11 Uhr, ab 11. Januar

Übungsleiterin **Mecky Rüschhoff** bietet ein vielfältiges **Gymnastikprogramm** an. Sie arbeitet auch mit Bällen, Thera-Bändern und Gewichten. Meistens wird im Sitzen trainiert, manchmal auch im Stehen. Man kann einfach mal ausprobieren, ob es passt. Bitte **melden Sie sich auf jeden Fall an** bei Sabine Bornemann unter 0176 / 73566425. Jede Trainingseinheit kostet 10 €, aber **Fördervereinsmitglieder zahlen nur 5 €**. Man bucht auch nicht einen Kurs zum Festpreis, sondern zahlt den Beitrag nur dann, wenn man wirklich da war und mitgemacht hat.

Sonntag, 14. Januar 2024, 17 Uhr:
 „Tierra del sol“



Gustavo Sanchez (Tenor) und **Clemens M. Peters** (Gitarre, Gesang) präsentieren **Lieder von Federico Garcia Lorca, Flamenco** sowie **Lieder aus Lateinamerika** mit kraftvollem Gesang, mitreißenden Rhythmen und harmonischem Feingefühl. Das Programm ist sowohl von flamenco-trächtigem Beben, von klassischer Klarheit, als auch von jazziger Experimentierlust geprägt. Es lässt auch genügend Raum für Improvisationen und erfährt durch die Klangfarben der klassischen Stimme neue Dimensionen. Das Konzert wird vom **Freundeskreis Kirchenmusik** unterstützt. **Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten.**



Siegfried Kühn

Sonntag 21. Januar 2024, 17 Uhr:
Reise zum Mittelpunkt der Erde – eine italienische Exkursion
 Die Collage aus **Vortrag, Bildern und Musik** nimmt die Zuhörer mit zu den aktiven **Vulkanen im Süden Italiens**, die **Siegfried Kühn** im Verlauf einer vierwöchigen Exkursion kurz nach dem explosiven Ausbruch des Stromboli im Jahr 2019 besucht hat. Der Referent reist - zumindest imaginär - bis zum Mittelpunkt der Erde und beleuchtet dabei naturwissenschaftliche Aspekte des Subduktionsvulkanismus in Italien. Dazu erweitern **Pianist Martin Knust** und Siegfried Kühn den Vortrag mit Musik des italienischen Multiinstrumentalisten **Paolo Conte**. Der jazzgeprägte Musiker gilt als einer der wichtigsten und innovativsten zeitgenössischen Liedermacher des Stiefels. Ohrenschmaus auf Italienisch! **Der Eintritt ist frei - um eine Spende wird gebeten.**

Sonntag, 4. Februar 2024, 15 Uhr:
 Schattenspiel für Kinder „Däumelinchen“

Das Märchen von Hans Christian Andersen wird vom „Theater der Dämmerung“ als **Licht- und Schattenspiel in 12 Bildern** aufgeführt. Es ist geeignet für Kinder ab 4 Jahren, Dauer: 50 Min



Däumelinchen wird von einer garstigen Krötenmutter als Schwiegertochter auserkoren. Sie soll mit deren Sohn tief unten im Morast hausen. Dann wird sie von einem spießigen Maikäfer-Macho geschnappt. Doch da die Maikäferfräulein Däumelinchen nicht leiden können, überlässt er sie auf der Erde ihrem Schicksal. Und der Winter naht... Schließlich macht der reiche blinde Maulwurf Däumelinchen in der Stube der Feldmaus den Hof. Doch mit der Schwalbe, der Däumelinchen im Winter das Leben gerettet hat, gelingt die Flucht. Und als Däumelinchen in den warmen Ländern dem König der Blumen begegnet und sein reines Herz spürt, da... Regie und Erzählung: **Friedrich Raad**. Bühnenbild und Figuren: **Beate Schroer**, Musik: **Andreas Starr**. **Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten.**

Jazz

Klassische Konzerte

Literatur

Ausstellungen

Vorträge

Sonntag, 4. Februar 2024, 17 Uhr:
 Schattenspiel für Erwachsene „Faust 1“



Nach der Kindervorstellung, die von der „**Mr. Trucker Kinderhilfe**“ unterstützt wird, gibt es noch ein Schattenspiel für die Großen. So haben sie **Shakespeares „Faust“** bestimmt noch nie gesehen! Der frustrierte Intellektuelle Faust empfindet mit tiefer Verzweiflung seine innere Leere. Rettet ihn die Erinnerung an seine gläubige Kindheit vor dem Freitod, so ergreift er mit kühlem Verstande die Gelegenheit, die sich ihm durch den Pakt, die Wette mit dem Teufel bietet. Mephisto will dem alles Lebenswerte verfluchenden Faust alle irdischen Wünsche erfüllen. Dafür soll Faust, den sein Seelenheil im Jenseits nicht kümmert, ihm eben "drüben" dienen. Das Drama nimmt seinen Lauf... Auch für diese Vorstellung vom „Theater der Dämmerung“ müssen Sie **keinen Eintritt** zahlen, aber wir wünschen uns eine **großzügige Spende am Ausgang**.

Sonntag, 25. Februar 2024, 17 Uhr:
 „Dafür bin ich dagegen“

Das „**Ensemble Liederlich**“ mit **Karin Badar, Thomas Hinz** und **Caroline Kühnl** präsentiert eine **kosmisch - köstliche Wohnzimmeroper**: Sabine und Mimi treffen sich auf der Abschlusskundgebung zur Demo für Herzensgüte und Mitgefühl. Vor Jahren ist ihre Freundschaft zerbrochen. Beide tragen Verletzungen in sich. Die, die sie sich gegenseitig zugefügt haben und die, die das Leben täglich mit sich bringt. Wie schon immer geraten sie aneinander, auch wenn sie das gar nicht wollen. Und jetzt?

Einander umkreisend, sich voran tastend nähern sie sich den Quellen ihrer Liebe - zum Leben, zur Natur, den Menschen. Die eine verwurzelt im christlichen Glauben, die andere im Buddhismus, suchen sie nach Gemeinsamkeiten. Sie singen von Unendlichkeit, Nirwana und Harmonie, von Zerbrechlichkeit und Wut, von Kinderglück und Vertrauen, sie singen ein Loblied auf die Schöpfung und den ewigen Kreislauf des Lebens. Sie erzählen von der eigenen Unzulänglichkeit und von der Gnade, vom Menschsein und von Menschlichkeit. **Der Eintritt zu diesem Musiktheater ist frei - um eine Spende wird gebeten.**



Sonntag, 10. März 2024, 17 Uhr:
 „Wie Astor Piazzolla den Tango revolutionierte“

Helmut C. Jacobs ist als Professor für Spanisch ein Kenner der spanischen und hispano-amerikanischen Kultur und zugleich **Akkordeonvirtuose**. In seinem Vortrag mit Bildern und Musik **portraitiert er den argentinischen Bandonionisten Astor Piazzolla** (1921-1992). Im Kontext der Entwicklung von Buenos Aires als Schmelztiegel der Kulturen werden Piazzollas Leben und seine künstlerische Entwicklung vorgestellt. **Der Eintritt ist frei - um eine Spende wird gebeten.**



Sonntag, 24. März 2024, 17 Uhr:
 Klezmer-Konzert mit dem Ensemble „Tico Tico“



Tico Tico ist ein junges, international besetztes Ensemble, 2017 in Essen gegründet. Dazu gehören **Taras Makhno (Akkordeon)**, **Leonel Normann (Klarinette, Saxophon)**, **Wolf Scheitza (Trompete)** und **Megija Kuzima (Gesang)**. Die Gruppe interpretiert klassische und moderne Kleztermusik, romantische Tangamelodien von Carlos Gardel bis Astor Piazzolla sowie stimmungsvolle Chansons. Das Konzert wird unterstützt von „**Dorsten dankt dir**“. Karten kosten 15 €, für Mitglieder des Fördervereins 10 €, für Schüler / Studenten 8 €. Sie sind erhältlich unter www.vb-shop.de, bei der Stadtinfo Dorsten, in der Wulfener Volksbankfiliale und unter 0176 / 73566425.

Sonntag, 14. April 2024, 17 Uhr: „Sackville Street“

In seinem neuen Programm bietet das Ruhrgebietstrio wieder melancholische **irische und schottische Lieder** dar - unverkopft und mit echter Leidenschaft. Der zweistimmige Gesang von **Nina Heinrich** und **Christian Donovan** harmonisiert auf außergewöhnliche Weise mit dem Harfenspiel von **Luzinde Hahne**. Der Zuhörer wird auf eine Reise über grüne Wiesen und raue Meere, durch die Highlands und in alte Zeiten entführt - und dabei auch zum Mitsingen angeleitet. Die dargebotenen Stücke umfassen: Rebel Songs, schicksalhafte Auswanderungsballaden, Lieder von unerfüllter Liebe, Sehnsucht und Leidenschaft. **Der Eintritt ist frei - um eine Spende wird gebeten.**



Treffpunkt

Junge Musik

Kulinarische Leckerbissen

U-Musik

Filmvorführungen